



Der Zentrale Informatikdienst (ZID) mit 130 MitarbeiterInnen ist der innovative und leistungsstarke IT-Technologiedienstleister der Universität Innsbruck. Er stellt die für Forschung, Lehre und Verwaltung der Universität erforderliche Informationstechnologie bereit.

Wir suchen ab sofort eine:n Mitarbeiter:in im Bereich

## Benutzer:innenbetreuung und Systemtechnik

In dieser interessanten Position sind Sie für die Beratung von Benutzer:innen, für die Betreuung von PC-Systemen in den Unterrichtsräumen, die Betreuung von Medientechnik in den Unterrichtsräumen und für die Betreuung von Druckern und Kopiergeräten verantwortlich.

Für die Stelle benötigen Sie Matura oder eine gleichwertige Qualifikation (z.B.: Kombination aus einschlägiger Lehre/Ausbildung, relevante Berufserfahrung, Zusatzausbildung), einschlägige Berufserfahrung im IT-Bereich, gute Kenntnisse von Microsoft Betriebssystemen sowie von PC-Hardware und Druckern. Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, hohe Belastbarkeit in Stresssituationen, selbstständige und genaue Arbeitsweise und hohe Dienstleistungsbereitschaft werden erwartet.

Die Stelle ist unbefristet.

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestentgelt von brutto € 2.210,- pro Monat (14 mal) vorgesehen. Das Entgelt erhöht sich bei Vorliegen einschlägiger Berufserfahrung. Darüber hinaus bietet die Universität umfassende Zusatzleistungen (u.a. flexible Arbeitszeitgestaltung, Unterstützung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, Kinderbetreuung).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre online-Bewerbung bis 24.3.2022

Nähere Informationen und den rechtsverbindlichen Ausschreibungstext finden Sie unter:  
[https://lfuonline.uibk.ac.at/public/karriereportal.details?asg\\_id\\_in=12501](https://lfuonline.uibk.ac.at/public/karriereportal.details?asg_id_in=12501)



Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Der österreichischen Behindertengesetzgebung folgend werden qualifizierte Personen ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.